



# Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden.

## Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 164

Samstag, den 17. Juli 1909

24. Jahrgang.

### Amtlicher Teil.

Ausgang aus der Polizei-Verordnung vom 10. Juni 1903, betr. Abänderung der Straßenpolizei-Verordnung vom 18. September 1900.

§ 40.

4. Kinder unter 10 Jahren, welche sich nicht in Begleitung erwachsener Personen befinden, sowie Dienstboten oder Personen im unfauleren Kleidungs ist die Benutzung der in den öffentlichen Anlagen und Straßen aufgestellten Ruhebänke, welche die Bezeichnung „Stadt Wiesbaden“ oder „Kurtverwaltung“ tragen, untersagt.

Wird veröffentlicht.

Wiesbaden, den 1. April 1909.

134

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur Kenntnis gebracht, daß gemäß Magistratsbeschlusses vom 2. Juni 1909 nicht mehr gestattet ist, Kaufgräber (ausschließlich Grabgräber) in gemauerte Gräfte umzuwandeln; letztere dürfen nur dort, wo sie nach dem Plane vorgezeichnet sind, eingerichtet werden.

Wiesbaden, den 12. Juni 1909.

17536

Der Magistrat.

### Städtische

### Säuglings-Milch-Anstalt.

Trinfertige Säuglingsmilch die Tagesportion für 22 Pfennig erhält jede minderbemittelte Mutter auf das Attest jedes Arztes in Wiesbaden.

Abgabestellen sind errichtet:

1. in der Allgemeinen Poliklinik, Helene-Strasse 19.
2. in der Augenheilklinik für Arme, Kapellenstrasse 42.
3. am Christlichen Hospiz, Oranienstrasse 53.
4. in der Drogerie Bernstein, Wellstrasse 39.
5. in der Drogerie Lillie, Moritzstrasse 12.
6. in dem Hospiz zum hl. Geist, Friedrichstr. 24.
7. in der Kaffeehalle, Marktstrasse 13.
8. bei Kaufmann Feder, Bismarckring 37.
9. bei Kaufmann Algen, Wellstrasse 42.
10. in der Krippe, Gustav Adolfstrasse 20/22.
11. in der Kaufmannschaft, Schiersteinerstr. 31.
12. in dem Städt. Krankenhaus, Schwalbacherstrasse 38.
13. in dem Städt. Schlachthaus, Schlachthausstrasse 24 und
14. in dem Wöchnerinnen-Anst., Schöne Aussicht 18.

Bestellungen sind gegen Ablieferung des Attestes dort zu machen.

Unentgeltliche Belehrung über Pflege und Ernährung der Kinder und Ausstellung von Attesten erfolgt in der Mutterberatungsstelle (Marktstrasse 1/3) Dienstags, Donnerstags u. Samstags, nachmittags von 5 bis 6 Uhr.

Bemittelte Mütter erhalten die Milch gegen

Einkaufung des städtischen Attestes bei der Säuglingsmilchanstalt, Schlachthausstr. 24, frei ins Haus geliefert, und zwar:

Nr. I der Mischung zum Preise von 10 Pfg. für die Flasche; Nr. II der Mischung zum Preise von 12 Pfg. für die Flasche; Nr. III der Mischung zum Preise von 14 Pfg. für die Flasche; Nr. IV der Mischung zum Preise von 14 Pfg. für die Flasche.

Wiesbaden, den 9. September 1908. 18533

Der Magistrat.

### Staats- und Gemeindesteuer.

Die Erhebung der 2. Rate (Juli, August, September) erfolgt vom 15. Juli ab stratenweise nach dem auf dem Steuerzettel angegebenen Hebesplan und zwar:

An der Hebestelle Zimmer 17 (weiße Sessel) für die Straßen mit den Anfangsbuchstaben:  
A am 15., 16. und 17. Juli  
B am 18., 19. und 20. Juli  
C am 21. und 22. Juli  
D am 23. und 24. Juli  
E am 25. und 26. Juli  
F am 27. und 28. Juli  
G am 29. und 30. Juli  
H am 31. Juli, 2. und 3. August  
I am 4., 5. und 6. August  
J am 7. und 8. August

An der Hebestelle Zimmer 16 (grüne Sessel) für die Straßen mit den Anfangsbuchstaben:

K am 15. und 16. Juli  
L am 17. und 18. Juli  
M am 19. und 20. Juli  
N am 21. und 22. Juli  
O am 23. und 24. Juli  
P am 25. und 26. Juli  
Q am 27. und 28. Juli  
R am 29. und 30. Juli  
S am 31. Juli und 2. August  
T am 3. und 4. August  
U, V und außerhalb des Stadtrings am 6., 7. und 8. August.

(Die auf dem Steuerzettel angegebene Strafe ist maßgebend.)

Es liegt im Interesse der Steuerzahler, daß sie die vorgeschriebenen Hebestellen benutzen, nur dann ist rasche Befriedigung möglich. Das Geld, besonders die Pfennige, sind genau abzuzählen, damit Wechseln an der Kasse vermieden wird.

Wiesbaden, 14. Juli 1909. (18587)

Städtische Steuerkasse.

### Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die unterzeichnete Kreiskasse — Gerichtsstrasse 3 — am 18. und 23. eines jeden Monats und, wenn einer dieser Tage auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, an dem diesem vorhergehenden Werktag, ferner an den beiden letzten Werktagen eines jeden Monats sowie am Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers für das Publikum geschlossen ist.

Am 1. jeden Monats können wegen des starken Verkehrs infolge Pensionszahlungen pp. bei der Kreiskasse keinerlei Einzahlungen gemacht werden.

Die Kassenstunden dauern von 8—12 Uhr vormittags.

Wiesbaden, den 13. Juli 1909.

Königliche Kreiskasse. 18539

Risten, Rechnungsgat.

Die Natural-Verpflegungstation, Platterstrasse Nr. 2, verkauft: Kiefernholz (fein gespalten) pro Saß 1,10 M., Buchenholz (geschnitten) pro Benner 1,40 M., pro Raummeter 18 M.

Das Holz wird frei ins Haus geliefert. Bestellungen nimmt der Hausvater des Evang. Vereinshauses, Platterstrasse 2, entgegen.

Bemerkung wird, daß durch die Abnahme von Holz der humanitäre Zweck der Anstalt gefördert wird.

Wiesbaden, den 1. Dezember 1908. 18532

Der Magistrat. Armenverwaltung.

### Bekanntmachung.

In der Reichthverbrunnungsanstalt (Rheinlandstrasse) werden mechanisch gebrochene und sortierte Schlacken und Asche abgegeben, und zwar in folgenden Größen und Gewichten:

1. Flugasche 1 To. enthält 1,4 bis 1,7 Kubmtr.
2. Reinforn (Asche und Stücken) bis 10 Millimeter, auf Wunsch auch bis 25 Millimeter Körnung) 1 To. enthält 1,2 bis 1,3 Kubmtr.
3. Mittelforn (Stücke von 1 zu 4 Hmtr. Abmessung) 1 To. enthält 1,3 Kubmtr.
4. Grobforn (Stücke von 4 zu 7 Hmtr. Abmessung) 1 To. enthält 1,15 bis 1,25 Kubmtr.

Der Preis für unsortierte Schlacke, sofern Vorrat vorhanden ist, ist bis auf weiteres 50 Pf für 1 To. Sorte 2 wird bis auf weiteres kostenlos abgegeben.

Flugasche wird von jetzt ab zu landwirtschaftlichen Zwecken nicht mehr abgegeben. Dagegen wird in der Anstalt ein Düngepulver nach patentiertem Verfahren hergestellt, über welches Prospekte auf dem unterzeichneten Amt und bei dem Obermaschinenmeister der Reichthverbrunnungsanstalt zu haben sind.

Der Preis für 1, 3 und 4 ist 1 M. für eine Tonne nach besonderer Preistafel. Sofern ein Unternehmer 100 Tonnen im Laufe von vier Wochen abholt, wird ihm nach dieser Zeit 10 Prozent zurückvergütet, bei Abnahme der doppelten Menge in der Zeit 15 Prozent.

Auf schriftliche oder mündliche Anfrage (Maschinenbauamt, Friedrichstrasse Nr. 15, Zimmer Nr. 21) erhalten Interessenten Angaben über Betonmischung usw., die sich in anderen Städten bei Verwendung von Reichthschladen bewährt haben.

18710

Städtisches Maschinenbauamt.

### Verdingung.

Die Ausführung der Schreinerarbeiten Los I einschließlich Beschlag und Verglasung für die Halle für Trauerveranstaltungen auf dem Südfriedhof soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Zimmer Nr. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen einschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Vorkasse oder bestellgeldfreie Einzahlung von 1 M. bis zum 22. Juli bezogen werden.

Verflossene und mit der Aufschrift „Schreinerarbeiten Los I“ versehenen Angebote sind spätestens bis

Freitag, den 23. Juli 1909, vormittags 10 Uhr, hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Ausschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 12. Juli 1909. (18700)

Städtisches Hochbauamt.

Baubehörung Adlerstrasse 4.

### Verdingung.

Die Herstellung und Anlieferung von Schulbänken für:

a) Schule auf dem Schulberg Nr. 10 und 12 Los 1;

b) Schule an der Kaffeehalle, Los 2;

c) Schule an der Reichstrasse, Los 3;

d) Schule an der Rheinstrasse, Los 4;

sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.

Angebotsformulare, Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden im Bureau, Friedrichstrasse 15, Zimmer Nr. 2, eingesehen, die Verdingungsunterlagen auch von dort gegen Vorkasse oder bestellgeldfreie Einzahlung von 50 Pf., und zwar bis zum Termin bezogen werden.

Verflossene und mit der Aufschrift „G. H. 4. Los ...“ versehenen Angebote sind spätestens bis Donnerstag, den 22. Juli 1909, vorm. 11 Uhr, hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt unter Einhaltung der obigen Reihenfolge in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Ausschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 8. Juli 1909.

18712

Stadtbauamt, Abteil. für Gebäudeunterhaltung.

### Verdingung.

Die Lieferung der eisernen I-Träger für den Frauenpavillon des Krankenhauses soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude Friedrichstrasse 15, Zimmer Nr. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Vorkasse oder bestellgeldfreie Einzahlung von 50 Pfennig bis zum Mittwoch, den 21. ds. Mts., bezogen werden.

Verflossene und mit der Aufschrift „G. H. 36“ versehenen Angebote sind spätestens bis Donnerstag, 22. Juli 1909, vormittags 10 Uhr, hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Ausschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 14. Juli 1909.

(18700)

Städtisches Hochbauamt.

### Freiwillige Feuerwehr.

Mittwoch, den 21. Juli, abends 7.30 Uhr, Übung der freiwilligen Feuerwehr im Hofe der Feuerwache.

Wiesbaden, den 15. Juli 1909. 18558)

Der Branddirektor.

### Original Hamburger



Otto Ehnes Moritzstrasse 16 Ecke Adelheidstr.

Für die Ferienreise:

Alle Sorten

## Schuhwaren

für Herren, Damen, Knaben, Mädchen und Kinder zu auffallend billigen Preisen. Bergsteiger- und Touristenstiefel aus feinstem Rindleder in folgender Qualität von Mk. 8.50 an.

J. Sandel, Marktstrasse

Telephon 1894.

NB. Kinderstiefel kolossal billig, ebenso Sandalen und Gamschuhe. 18796

### KOMPLETTE ZIMMER



Lieferung ganzer Aussteuern sowie einzelner Möbelstücke

Jobs. Weigand & Co.

Möbel-Ausstattungshaus

Wellritzstr. 20 Wiesbaden

Telefon 3271 Auf Wunsch Teilzahlung gestattet. 18792



Eichel H. Josef

Peters & Co.

18885

1. Fl. Mk. 1.75 bis 6.00 2. Fl. Mk. 1.00 bis 3.20

Köln.

Niederlagen durch Schilder mit Preis kenntlich.

### Rollkomptoir

der vereinigten Spediteure

G. m. b. H.

Amtlich bestellte Rollfuhrunternehmerin

der Königl. Preuss. Staatsbahn. 18884

Expedition.

Bureau:

im Südbahnhof

Telefon-Nr. 917 u. 1961.

## Gutschein.

### Ausschneiden!

(Mittelsite genau lesen!)

Als Gutschein nur gültig wenn:

Name und Wohnung

des Abonnenten hier deutlich ausgefüllt ist.

Bitte wenden.